Klinikverbund Südwest

Zertifiziertes Kontinenz- und Beckenbodenzentrum

Kreisklinikum Calw-Nagold

Inter-disziplinäre Diagnostik, Beratung und Behandlung

www.kvsw.de

Rund-um gut betreut

Herzlich willkommen im interdisziplinären Kontinenz- und Beckenbodenzentrum

Die Anatomie des kleinen Beckens macht eine interdisziplinäre Zusammenarbeit unumgänglich: Darm, Gebärmutter und Scheide, Harnblase und Harnleiter sitzen hier – weshalb Viszeralchirurgen, Gynäkologen und Urologen im Team gefordert sind. Im Interdisziplinäres Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Calw-Nagold kümmern sie sich gemeinsam um die Patienten.

Gemeinsam für den Patienten.

Nach einer sorgfältigen Anamnese und Diagnostik versuchen wir zunächst, die Erkrankung mit konservativen Methoden wie Medikamenten, Beckenbodengymnastik und Schließmuskeltraining oder durch die Biofeedback-Methode zu behandeln.

Die Effektivität der Methoden wird in ambulanten Kontrolluntersuchungen im Kontinenz- und Beckenbodenzentrum oder beim zuweisenden Facharzt überprüft. Wir schöpfen dabei das Spektrum an konservativen Behandlungsmethoden voll aus.

Interdisziplinäre Arbeitsweisen als Erfolgsrezept

Im Rahmen unserer fachübergreifenden Fallkonferenz, dem sogenannten Kontinenz- und Beckenbodenzentrumsboard, legen wir das für Sie erfolgsversprechendste Behandlungskonzept fest, das wir mit Ihnen gemeinsam auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zuschneiden und abstimmen. Reichen konservative Behandlungsmethoden nicht, stehen verschiedene operative Therapieoptionen zur Verfügung. Der Eingriff wird in der Regel im Rahmen eines stationären Aufenthaltes durchgeführt. In vielen Fällen ist das minimalinvasiv und damit sehr schonend möglich. Nicht selten kommt es dabei vor, dass Operateure mehrerer Fachdisziplinen gemeinsam am OP-Tisch stehen, um das spezielle Wissen der einzelnen Experten für die bestmögliche Lösung zusammenzubringen.

Nahezu alle bauchchirurgischen Operationen erfolgen schonend und minimalinvasive Chirurgie - laparoskopische und robotische Chirurgie (DaVinci®). Hier wird der DaVinci-Operationsroboter vorbereitet.

Noch während des stationären Aufenthaltes werden bereits physiotherapeutische Maßnahmen eingeleitet. In manchen Fällen ist eine sich anschließende Reha sinnvoll, die wir gerne vermitteln. Außerdem arbeiten wir mit Selbsthilfegruppen und Psychologen zusammen, die Sie unterstützen können, wenn Sie das möchten. Die ambulante Nachsorge erfolgt entweder in unserer Sprechstunde oder aber bei einem der kooperierenden niedergelassenen Fachärzte.

Chefarzt Dr. Arkadiusz Praski und Chefarzt Dr. Manfred Grünke

Objektive Qualitätsmaßstäbe

Die Zertifizierungsstelle CERT iQ hat uns nach den Leitlinien geprüft, die durch die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG), die Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie (DGK) gemeinsam mit der Chirurgischen Arbeitsgemeinschaft für Coloproktologie (CACP), die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV), die Deutsche Gesellschaft für Urologie (DGU) und die Deutsche Kontinenz Gesellschaft erarbeitet wurden.

Diese objektiv und unparteilich definierten Maßstäbe sichern die Einhaltung von durchgängig hohen und nachprüfbaren Qualitätsstandards.

Für Ihre Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Harn- und Stuhlinkontinenz

und andere mit dem Beckenboden assoziierte Erkrankungen

Unser Beckenboden, bestehend aus Bindegewebe und Muskulatur, hält unsere Bauchorgane in ihrer Lage. Außerdem unterstützt er wichtige Funktionen beim Wasserlassen, Stuhlgang oder beim Geschlechtsverkehr. Lässt die Beckenbodenmuskulatur nach, kommt es zu Erkrankungen. Hier einige der am häufigsten auftretenden Formen.

Harn- und Stuhlinkontinenz

Inkontinenzbeschwerden gehören weltweit zu den häufigsten Krankheitsbildern. Schwäche oder Verlust der Schließfunktion von Blase oder Darm betreffen Schätzungen zufolge etwa jeden zehnten Erwachsenen in Deutschland, wobei die Dunkelziffer erheblich höher vermutet wird. Es kann jeden treffen, unabhängig vom Alter und Frauen aufgrund ihrer Anatomie häufiger als Männer. Es gibt verschiedene Formen und Ausprägungen von Inkontinenz, weshalb der Diagnostik eine wichtige Rolle zukommt. Nur wenn die Ursache zweifelsfrei feststeht, kann die Therapie erfolgreich sein.

Senkung von Blase, Enddarm oder Gebärmutter

Bei einer Senkung gibt der Beckenboden so weit nach, dass es zu Beschwerden kommt. Ursache sind neben Schwangerschaften schwere körperliche Arbeiten sowie Übergewicht. Ähnlich verhält es sich beim Scheidenvorfall, die Scheide stülpt sich quasi nach außen.

In der fachübergreifenden Fallkonferenz wird das erfolgsversprechendste Behandlungskonzept festgelegt. Es wird dann mit der Patientin bzw. dem Patienten gemeinsam auf die persönliche Situation und Bedürfnisse zugeschnitten. (V.l.n.r.:) Chefarzt Dr. Manfred Grünke, Oberärztin Dr. Melanie Niemeyer, Chefarzt Dr. Arkadiusz Praski, Chefarzt Prof. Dr. Daniel Kauff.

Abszesse und Fisteln

Fisteln sind röhrenartige Gebilde, die innere Organe miteinander verbinden, die eigentlich getrennt sein sollten. Die Folge sind Abscheidungen von Eiter, Sekret oder Blut. Auf Dauer wird der Schließmuskel geschädigt, die Folge ist die Inkontinenz.

Enddarmvorfall/Analprolaps

Entstanden durch chronische Verstopfung und zu starkem Pressen kommt es beim Prolaps zu Veränderungen des Beckenboden und der Scheide, was zu Inkontinenz führen kann. Sind nur kleine Hautfältchen zu sehen, ist es ein Analprolaps. Beim Enddarmvorfall treten Teile des Darms sichtbar nach außen.

Neurologisch verursachte Störungen

Sie können ebenso durch Operationen wie durch Erkrankungen wie Multiple Sklerose, Alzheimer, einem Hirntumor oder Schlaganfall verursacht werden.

Chronische Schmerzen im Beckenbereich

Die Schmerzen können sowohl von einem Bauchorgan ausgehen, von Ernährungsgewohnheiten oder Infektionen ausgelöst sein oder sich als Verkrampfungen herausstellen. Auch Entleerungsstörungen von Blase oder Darm können Ursache sein.

Da es viele denkbaren Ursachen für solche Schmerzen gibt, muss der tatsächliche Auslöser unbedingt diagnositiziert werden, um die richtige Therapie finden zu können.

Unsere Sprechstunden

Bringen Sie zur Sprechstunde den Überweisungsschein von einem Facharzt mit, sowie alle relevanten Vorbefunde und ein aktuelles Miktionsprotokoll über mindestens 48 Stunden.

Urologische Beckenboden-Sprechstunden
Dr. med. Melanie Niemeyer
Donnerstag 13 – 14.30 Uhr
Freitag 8.30 – 13.00 Uhr
Kliniken Nagold, Klinik für Urologie
Röntgenstr. 20, 72202 Nagold

Terminvereinbarung:
Montag bis Donnerstag:
9 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
Freitag: 9 – 12 Uhr und 13 – 14 Uhr
Tel.: 07452 96-79401 oder per E-Mail:
urologie-nagold@klinikverbund-suedwest.de

Urogynäkologische Sprechstunden
Dr. med. Arkadiusz Praski, AGUB II, MIC II
Dienstag 8 – 15 Uhr, Mittwoch 8 – 13.30 Uhr
Kliniken Calw, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw

Terminvereinbarung
Montag bis Freitag: 8 – 15.45 Uhr
Tel: 07051 14-42252

Die Terminvereinbarung erfolgt ausschließlich nach vorheriger telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail und mit Überweisung durch einen Facharzt für Urologie oder Gynäkologie.

Erreichbarkeit der Chirurgie
Montag bis Freitag
7.30 – 15.30 Uhr

Kassenärztlich Termine
Tel.: 07452 96-79301, -79601
Privatärztliche Termine
07452 96-79302

Kliniken Nagold, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie mit Unfallchirurgie, Röntgenstr. 20, 72202 Nagold

Ihre Experten

Prof. Dr. Daniel Kauff, MHBA, FACS, FEBS

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie mit Unfallchirurgie, Leiter des Kontinenz- und Beckenbodenzentrums, Arzt des MVZs Nagold, Facharzt für allgemeine und spezielle Viszeralchirurgie, Europäischer Facharzt für kolorektale Chirurgie

Dr. Arkadiusz Praski

Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Stellvertretender Leiter des Kontinenz- und Beckenbodenzentrums Schwerpunkte: Gynäkologische Onkologie, Spez. Geburtshilfe und Perinatalmedizin, Urogynäkologie (AGUB II), Minimalinvasive Chirurgie (MIC II)

Dr. Ulrich Haag

Chefarzt der Klinik für Urologie, Facharzt für Urologie, Beratungsstelle der Deutschen Kontinenzgesellschaft, Europäischer Facharzt für endokrine Chirurgie, Zusatzbezeichnung Proktologie

Dr. Melanie Niemeyer

Oberärztin der Klinik für Urologie, Koordinatorin des interdiszplinären Kontinenz- und Beckenbodenzentrums, Fachärztin für Urologie, Beratungsstelle der Deutschen Kontinenzgesellschaft

Dr. Manfred Grünke

Chefarzt des Zentrums für Radiologie und Nuklearmedizin Nagold-Herrenberg

Leistungsspektrum

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie mit Unfallchirurgie

Diagnostik
- Standardisierte Anamnese und körperliche Untersuchung (inkl. rektaldigitale Untersuchung)
- Proktoskopie und Rektoskopie (Spielgelung des Analkanals bzw. Enddarmspiegellung)
- Koloskopie (Dickdarmspiegelung)
- 2D- und 3D-Anorektale Endosonographie (Ultraschalluntersuchung von Analkanal und Enddarm)
- Bildgebende Diagnostik (Kolon-Transit-Zeit-Messung funktionelles MRT, Defäkografie)

Konservative Therapieoptionen
- Kontinenzberatung (insbesondere Hilfsmittel)
- Retrograde Irrigation (Darmspülung)
- Medikamente
- Verhaltenstherapie, z.B. Toilettentraining
- Biofeedback +/– Reizstrom

Operative Therapieoptionen bei Stuhlinkontinenz
laparoskopisch oder mit dem DaVinci Roboter
- Sakrale Nervenstimulation (SNS) (Schrittmacherimplantation)
- Rekonstruktion des Afterschließmuskels
- Analplastiken
- Therapieoptionen für andere Erkrankungen
- Operationen von Hämorrhoiden
- Operationen von Abszessen und Fisteln
- Operation bei Enddarmvorfall/Prolaps
- Stoma (künstlicher Darmausgang)
- Nachbehandlung von Therapien bösartiger Erkrankungen

Spezialsprechstunden für Darm und Enddarm sowie Proktologie
Wir sprechen mit Ihnen über sämtliche Therapiemöglichkeiten, die für Sie in Frage kommen, wenn Sie an einer Erkrankung des Darms oder Enddarms leiden. Dazu gehören unter anderem Stuhlinkontinenz und andere den Beckenboden betreffende Erkrankungen. Nach erfolgter Diagnostik schlagen wir Ihnen eine individuell auf Ihre Beschwerden abgestimmte Behandlungsmethode vor.

Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin Nagold-Herrenberg

- Röntgenuntersuchungen
- Computertomografie CT
- Kernspintomografie MRT
- Mammografie
- Angiografie/Phlebografie
- Untersuchungen des Magen-Darm-Traktes
- MR-Defäkografie
- Nuklearmedizin
- Knochendichtemessung
- Sonografie
- Strahlenschutz

Leistungsspektrum

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Diagnostik
- standardisierte Anamnese und körperliche Untersuchung (inkl. rektaldigitale Untersuchung)
- Urogynäkologische Ultraschaluntersuchung (Introitus-Sonographie) der Unterleibsorgane unter der Harnblase.
- Urodynamische Untersuchung, mit Messung der Druckverhältnisse in der Blase und in der Harnröhre
- Blasenspiegelung

Konservative Therapieoptionen
- Stärkung des Beckenbodens durch Beckenbodentraining
- Therapie mit einem sogenannten Scheidenring/Scheidenwürfel oder Vaginaltampon
- Lokale Hormontherapie
- Medikamentöse-Therapie der Drangbeschwerden/Dranginkontinenz
- Verhaltenstherapie, z. B. Toilettentraining
- Biofeedback +/– Reizstrom

Operative Therapieoptionen
- Inkontinenzoperation durch Stabilisierung der Harnröhre mittels Spanungsfreie Vaginalschlinge (TVT, TVT-O)
- Inkontinenzoperation durch Stabilisierung der Harnröhre mit nichtauflösenden Nähten vom minimalinvasiven Zugang (Bauchspiegelung)
- Therapie der Belastungsinkontinenz als paraurethrale Injektionen mit Urolastic in der lokalen Betäubung ohne Narkose sowie ohne Schnitt
- Therapie der Überaktive Blase durch gezielter Stabilisierung des Beckenbodens mit einem kleinen Implantat als Ersatz des fälligen Halteapparates
- Senkungsoperationen mit Verwendung von eigenem Gewebe mit oder ohne Gebärmutterentfernug durch die Scheide
- Senkungsoperationen bei wiederkehrenden Beschwerden mit diversen Implantaten (Netze) durch die Scheide oder minimalinvasiv durch Bauchspiegelung
- Operationen von Abszessen und Fisteln

Klinik für Urologie

Zum Behandlungsspektrum gehören alle Formen der Harninkontinenz bei Frauen, Männern und Kindern.

Spezielle Diagnostik
- Endoskopie der Harnwege
- Abdominalsonografie
- Sonographie inkl. Endosonographie, perineal, transvaginal, transrektal
- Computergestützte Urodynamik
- Videourodynamik
- Röntgendiagnostik inkl. funktioneller Röntgenuntersuchung und Schnittbildverfahren

Konservative Therapien
- Medikamentöse Therapie
- medizinische Hilfsmitteln, deren Effektivität in ambulanten Kontrolluntersuchungen bei uns oder bei den zuweisenden Fachärzten überprüft wird
- Verhaltenstherapie
- Beckenbodengymnastik, mit Biofeedback oder Reizstrom
- Vaginale Pessartherapie
- Vaginale Hormontherapie
- Blaseninstillationen

Operative Therapie
- Suburethrale Inkontinenzbänder bei Frauen und Männern
- Botulinumtoxininjektionen in den Blasendetrusor- oder auch Schließmuskel
- Endoskopische Unterspritzungen in Harnröhre und Blase
- Künstliche Schließmuskelimplantation beim Mann
- Senkungsoperationen bei der Frau, mit und ohne Netzeinlage, vaginal laparoskopisch oder mit dem DaVinci Roboter
- Transurethrale und offene Prostataoperationen
- Plastische und rekonstruktive Eingriffe
- Sakrale Neuromodulation (mit Chirurgie)

Kooperationspartner

Intern

Klinik für Radiologie u. Nuklearmedizin
CA Dr. med. Manfred Grünke
Kliniken Nagold
Röntgenstr. 20, 72202 Nagold
Tel.: 07452 96-79010, Fax: 07452 96-79004
m.gruenke@klinikverbund-suedwest.de

Klinik für Innere Medizin I
Gastroenterologie/Onkologie
CA Prof. Dr. med. Hubert Mörk,
Kliniken Nagold
Röntgenstr. 2, 72202 Nagold
Tel.: 07452 96-79201, Fax: 07452 96-79204
h.moerk@klinikverbund-suedwest.de

Klinik für Kinder- u. Jugendmedizin
CA Dr. med. Lutz Feldhahn
CA Dr. med. Gerald Nachtrodt
Kliniken Böblingen
Bunsenstr. 120, 71032 Böblingen
Tel.: 07031 668-22600
bbkiamb@klinikverbund-suedwest.de

Physikalische Therapie u. Rehabilitation
Kreisklinikum Calw-Nagold
Leiter Uwe Groß
Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw
Tel.: 07051 14-42621, Fax: 07051 14-42625

Klinik für Neurologie
CA Dr. med. Dennis Schlak
Kliniken Calw
Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw
Tel.: 07051 14-42301, Fax: 07051 14-42315
b.gysau@klinikverbund-suedwest.de

Ambulante und stationäre Pflege
Kreisklinikum Calw-Nagold
Andreas Fiedler
Pflegedirektor Klinken Nagold
Röntgenstr. 20, 72202 Nagold
Beate Ebel,
Pflegedirektorin Kliniken Calw
Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw

Geriatrie
OA Dr. med. Michael Sander
Standortleiter Kliniken Calw
Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw
OÄ Dr. med. Petra Wacker
Standortleiterin Kliniken Nagold
Röntgenstr. 20, 72202 Nagold

Extern

Ambulante Physiotherapie
Physiotherapie am Vorstadtplatz
Marktstr. 1, 72202 Nagold
und
Ambulante Physiotherapie
Herr Ahmet Yildirim, Standortleiter
Kliniken Calw
Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw

Ernährungsberatung
Sandra Mühleisen
Kliniken Nagold
Röntgenstr. 20, 72202 Nagold
Tel.: 07452 96-79299
s.muehleisen@klinikverbund-suedwest.de

Zentrales Sanitätshaus Schaible
Dr. Sonja Schaible
Turmstr. 6-8, 72202 Nagold

Sanitätshaus Reutter
Andreas Gockenbach
Rudolf-Diesel-Str. 2, 75365 Calw

Praxis für Innere Medizin mit Gastroenterologie
Ute Schrimpf
Dr.-medic/UMF Bukarest
Gesundheitzentrum
MVZ Nagold
Bahnhofstr. 2, 72202 Nagold
Tel.: 07452 96-77001

Unsere Auszeichnungen

Zertifiziertes Kontinenz- und Beckenbodenzentrum

Referenzzentrum
Minimal Invasive Chirurgie

Klinikverbund Südwest
Kreisklinikum Calw-Nagold
Kliniken Calw
Eduard-Conz-Straße 6
75365 Calw
Tel.: 07051 14-0

Kliniken Nagold
Röntgenstraße 20
72202 Nagold
Tel.: 07452 96-1
www.kvsw.de

04/24Drucklegung Titelbild: H_Ko_Adobestock